

Netzwerk ambulante Ethikberatung Göttingen

37073 Göttingen **Briefpost**

Humboldtallee 38, 37073 Göttingen **Adresse**

0551 / 39 – 14225 **Telefon**

0551 / 39-14222 **Fax**

neg@gwdg.de **E-Mail**

17. Februar 2025 **Datum**

Das Netzwerk ambulante Ethikberatung Göttingen (NEG) lädt zu folgendem **Vortrag** im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung ein:

Der assistierter Suizid – zur aktuellen Situation in Deutschland

Prof. Dr. Alfred Simon

Mittwoch, 12. März 2025, 17:00 bis 17:45 Uhr

Seminarraum des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin, Humboldtallee 36, 37073 Göttingen
oder online:

<https://us02web.zoom.us/j/83291496888?pwd=bXyijOM5NTxgh0psJs8sDuCvZUHRbZ.1>

Meeting-ID: 832 9149 6888

Kenncode: 1uVeVx

Die Zahl der assistierten Suizide in Deutschland sind seit der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts aus dem Jahre 2020 deutlich angestiegen. Eine gesetzliche Regelung steht jedoch noch aus. Der Vortrag informiert über den aktuellen Stand der Diskussion sowie über empirische Daten zum assistierten Suizid in Deutschland.

Prof. Dr. Alfred Simon ist wissenschaftlicher Leiter der Akademie für Ethik in der Medizin und Vorsitzender des Netzwerks ambulante Ethikberatung Göttingen. Er war einer der federführenden Autoren der Hinweise der Bundesärztekammer zum ärztlichen Umgang mit Suizidalität und Todeswünschen von 2021 und ist Mitglied der Koordinationsgruppe der S2k Leitlinie Umgang mit Anfragen nach Assistenz bei der Selbsttötung.

Wir freuen uns, Euch/Sie bei dieser Veranstaltung möglichst zahlreich begrüßen zu dürfen.

Wenn Sie vor Ort teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte unter neg@gwdg.de an. Die Anzahl der Plätze im Seminarraum ist begrenzt.

Mit herzlichen Grüßen

Gez. Alfred Simon

Sprecher des Netzwerks ambulante Ethikberatung Göttingen e.V.